

Schulinterne Curriculum für die Einführungsphase Sj. 2018/2019 – Abitur 2021 (Regelfall)

11.1: Rahmenthema 2: Vom 20. ins 21. Jahrhundert – eine Zeitenwende?

WM 4: Die friedliche Revolution in der DDR, zzgl. 2-4 DS „Singing Revolution“ (→ WM 1: Transformationsgesellschaften in Osteuropa → Polen und Estland im Vgl.) **ggf. ergänzend**

WM 2: Afghanistan in der globalen Interessenpolitik

11.2: Rahmenthema 1: Die Welt im 15. und 16. Jahrhundert

WM 1: Der Beginn der Europäisierung der Welt **oder**

WM 3: Das 15. und 16. Jhd. - eine Zeit des geistigen Umbruchs?

II. Kern- und Wahlpflichtmodul: Vom 20. ins 21. Jhd. - eine Zeitenwende?, Friedliche Revolution(en) 1989 / ggf. Afghanistan

UE Nr. (+ Dauer)	Thema und Inhalte der Unterrichtseinheit	Kompetenzschwerpunkte: Sachwissen Methoden Deutung und Reflexion	Schwerpunkt Quellenart / Material	(Zusatz-) Material / Hinweise zur Durchführung
1 (ca. 8 DS)	Vom 20. ins 21. Jhd. - eine Zeitenwende? <ul style="list-style-type: none"> - Vergleich von imperialen und hegemonialen Politikkonzepten in der 2. Hälfte des 20. Jhds. - Historische Begriffe (z.B. „Wende“, „Kalter Krieg“, „Mauerfall“, „Glasnost“, „Perestroika“, „Solidarność“) - Deutungen der Zeitenwende zum 21. Jhd. (z.B. „Ende der Geschichte“, Beschleunigungserfahrungen) 	Sachwissen: <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS benennen Großepochen, Perspektiven und Dimensionen der Geschichte als gedankliche Ordnungsmuster zur Orientierung in Zeit und Raum. - Die SuS beschreiben historische Sachverhalte zur Erläuterung komplexer historischer Zusammenhänge. - Die SuS wenden kategoriale Zugriffe zur Erschließung menschlichen Denkens und Handelns in der Vergangenheit an. Methoden: <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS wenden fachspezifische und fachübergreifende Arbeitstechniken zur Bearbeitung historischer Fragestellungen an. - Die SuS entwickeln eigene erkenntnisleitende Fragestellungen. - Die SuS dekonstruieren fremde und eigene Deutungen von Geschichte sowie historische Darstellungen. - Die SuS rekonstruieren historische Zusammenhänge, Prozesse und Strukturen mithilfe von Quellen und Darstellungen. Deutung und Reflexion: <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS beurteilen historische Sachverhalte sowie Hypothesen über Phänomene der 	<ul style="list-style-type: none"> - Bildquellen, - Textquellen, - Darstellungen (Dokumentarfilm, Historikertexte, Karten) 	

		<p>Vergangenheit sachgerecht und differenziert.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS beurteilen historische Sachverhalte und beziehen sie auf der Grundlage dieses Urteils auf die eigene Gegenwart. - Die SuS setzen sich mit der Perspektivität von Geschichte auseinander, reflektieren unterschiedliche Positionen aus Vergangenheit und Gegenwart und erzählen Geschichte sinnstiftend. 		
2 (10 DS)	<p>Die friedliche Revolution in der DDR 1989</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Systemkrise in der DDR - Ideologische Erstarrung als Reaktion auf Wandlungsprozesse in Osteuropa (Abgrenzung von Glasnot und Perestroika) - Kirchen, Bürgerbewegungen und politische Plattformen - Von der friedlichen Revolution zum Beitritt zur BRD. Bilanz der dt. Einheit <p>Transformationsgesellschaften in Osteuropa (Estland: „Singing Revolution“)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die baltische Revolution I - Hinführung - Die baltische Revolution II - Singing Revolution - Folgen des Zusammenbruchs des kommunistischen Systems 	<p>Sachwissen: s.o.</p> <hr/> <p>Methoden: s.o.</p> <hr/> <p>Deuten und Reflexion: s.o.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Bildquellen, - Textquellen, - Darstellungen (Dokumentarfilm, Historikertexte) 	<p>Ggf. Rückgriff und/oder Anschluss an KC I Jg. 10; UE Krise und Umbruch in Osteuropa Ende des 20. Jhds.</p>

II. Wahlmodul: Afghanistan (WM2)

UE Nr. (+ Dauer)	Thema und Inhalte der Unterrichtseinheit	Kompetenzschwerpunkte: Sachwissen Methoden Deutung und Reflexion	Schwerpunkt Quellenart / Material	(Zusatz-) Material / Hinweise zur Durchführung
3	<p>Afghanistan in der globalen Interessenpolitik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Entwicklung Afghanistans seit der Teilung und Lösung aus der britischen Kolonialpolitik 1919 bis in die 1970er Jahre - Afghanistan in der Interessenpolitik des Kalten Krieges und die gesellschaftlichen Folgen 	<p>Sachwissen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS benennen Großepochen, Perspektiven und Dimensionen der Geschichte als gedankliche Ordnungsmuster zur Orientierung in Zeit und Raum. - Die SuS beschreiben historische Sachverhalte zur Erläuterung komplexer historischer Zusammenhänge. 	<ul style="list-style-type: none"> - Bildquellen, - Textquellen, - Darstellungen (Dokumentarfilm, Historikertexte) 	

	<ul style="list-style-type: none"> - Bürgerkrieg in Afghanistan - Der Terroranschlag vom 11. September und die Folgen 	<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS wenden kategoriale Zugriffe zur Erschließung menschlichen Denkens und Handelns in der Vergangenheit an. 		
		Methoden: <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS wenden fachspezifische und fachübergreifende Arbeitstechniken zur Bearbeitung historischer Fragestellungen an. - Die SuS rekonstruieren historische Zusammenhänge, Prozesse und Strukturen mithilfe von Quellen und Darstellungen. 		
		Deutung und Reflexion: <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS beurteilen historische Sachverhalte sowie Hypothesen über Phänomene der Vergangenheit sachgerecht und differenziert. 		

I. Kern- und Wahlpflichtmodul: 15. und 16. Jhd. - eine Zeitenwende?, Europäisierung der Welt / Eine Zeit des geistigen Umbruchs?

UE Nr. (+ Dauer)	Thema und Inhalte der Unterrichtseinheit	Kompetenzschwerpunkte: Sachwissen Methoden Deutung und Reflexion	Schwerpunkt Quellenart / Material	(Zusatz-) Material / Hinweise zur Durchführung
1 (ca. 8 DS)	Die Welt im 15. und 16. Jhd. - eine Zeitenwende? <ul style="list-style-type: none"> - Vergleich von Überblicksdarstellungen zum 15. und 16. Jhd. - Einführung in die räumliche Bedingtheit und Dimensionalität von Geschichtsbetrachtungen (z.B. Vgl. Perspektivität/Politik- und Kulturgeschichte) - Vgl. von Epochenvorstellungen u. Zeitkonzepten (z.B. zyklisch, linear) - Mythos „Renaissance“ 	Sachwissen: <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS benennen Großepochen, Perspektiven und Dimensionen der Geschichte als gedankliche Ordnungsmuster zur Orientierung in Zeit und Raum. - Die SuS beschreiben historische Sachverhalte zur Erläuterung komplexer historischer Zusammenhänge. - Die SuS wenden kategoriale Zugriffe zur Erschließung menschlichen Denkens und Handelns in der Vergangenheit an. Methoden: <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS wenden fachspezifische und fachübergreifende Arbeitstechniken zur Bearbeitung historischer Fragestellungen an. - Die SuS entwickeln eigene erkenntnisleitende Fragestellungen. - Die SuS dekonstruieren fremde und eigene Deutungen von Geschichte sowie historische Darstellungen. - Die SuS rekonstruieren historische Zusammenhänge, Prozesse und Strukturen mithilfe von Quellen und Darstellungen. 	<ul style="list-style-type: none"> - Bildquellen, - Textquellen, - Darstellungen (Dokumentarfilm, Historikertexte, Karten) 	

		<p>Deutung und Reflexion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS beurteilen historische Sachverhalte sowie Hypothesen über Phänomene der Vergangenheit sachgerecht und differenziert. - Die SuS beurteilen historische Sachverhalte und beziehen sie auf der Grundlage dieses Urteils auf die eigene Gegenwart. - Die SuS setzen sich mit der Perspektivität von Geschichte auseinander, reflektieren unterschiedliche Positionen aus Vergangenheit und Gegenwart und erzählen Geschichte sinnstiftend. 		
2.1 (8 DS)	<p>Der Beginn der Europäisierung der Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Motive und Abläufe - Mythos „Eldorado“ - Die Wahrnehmung der Entdecker und Eroberer durch die einheimische Bevölkerung - Herrschaftsstrukturen in der Neuen Welt - Folgen der Kolonialisierung 	<p>Sachwissen: s.o.</p> <hr/> <p>Methoden: s.o.</p> <hr/> <p>Deuten und Reflexion: s.o.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Bildquellen, - Textquellen, - Darstellungen (Dokumentarfilm, Historikertexte) 	Ggf. Rückgriff auf UE Spanischer Kolonialismus
2.2 (8 DS)	<p>Das 15. und 16. Jhd. - eine Zeit des geistigen Umbruchs?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Humanismus und Wiederentdeckung der Antike - Veränderung des Menschenbildes - Geistiger Umbruch in den Künsten und den Naturwissenschaften - „Medienrevolution“ am Beginn der Moderne - Beharrungskräfte und Reformbewegungen 	<p>Sachwissen: s.o.</p> <hr/> <p>Methoden: s.o.</p> <hr/> <p>Deuten und Reflexion: s.o.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Bildquellen, - Textquellen, - Darstellungen (Dokumentarfilm, Historikertexte) 	Ggf. Rückgriffe s.o. sowie UE Reformation

